



# Gesetz- und Verordnungsblatt

## FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

77. Jahrgang

Ausgegeben zu Düsseldorf am 9. November 2023

Nummer 30

Glied.-Nr.	Datum	Inhalt	Seite
20320	20.10.2023	Verordnung zur Änderung der Trennungsschädigungsverordnung .....	1150
29	26.10.2023	Verordnung über den finanziellen Ausgleich nach § 8 Zensusgesetz 2022-Ausführungsgesetz NRW ...	1150
301	03.07.2023	Verordnung über den Zeitpunkt der Einführung der elektronischen Aktenführung in gerichtlichen und staatsanwaltschaftlichen Straf- und Bußgeldverfahren im Land Nordrhein-Westfalen (eAkten-Einführungszeitpunktverordnung Straf- und Bußgeldverfahren – eAktEVO StrafOWi) .....	1162
301	18.10.2023	Verordnung über die Konzentration der Verhandlung und Entscheidung von Verbandsklageverfahren..	1165
301	26.10.2023	Verordnung zur Aufhebung der Verordnung über die gerichtliche Entscheidung in Rechtsstreitigkeiten nach §§ 1 und 2 des Unterlassungsklagengesetzes – UKlaG .....	1165
	30.10.2023	Genehmigung der 44. Änderung des Regionalen Flächennutzungsplans der Planungsgemeinschaft Städteregion Ruhr für die Stadtgebiete der Städte Bochum, Essen, Gelsenkirchen, Herne, Mülheim an der Ruhr und Oberhausen, im Gebiet der Stadt Mülheim .....	1165

**Hinweis:**

Die Gesetz- und Verordnungsblätter des Landes NRW (GV. NRW.) und die Sammlung aller Gesetze und Verordnungen des Landes NRW (SGV. NRW.) sowie die Ministerialblätter für das Land NRW (MBl. NRW.) und die Sammlung der in Teil I des MBl. NRW. veröffentlichten Erlasse (SMBl. NRW.) stehen im Intranet des Landes NRW (<https://lv.recht.nrw.de>) und im Internet (<https://recht.nrw.de>) zur Verfügung.

**Verordnung  
zur Änderung der  
Trennungsschädigungsverordnung**

Vom 20. Oktober 2023

Auf Grund des § 16 Absatz 1 Satz 3 und Absatz 2 des Landesreisekostengesetzes vom 1. Dezember 2021 (GV. NRW. S. 1367) und des § 3 Satz 1 des Landesumzugskostengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 6. Juli 1993 (GV. NRW. S. 464) verordnet das Ministerium der Finanzen, hinsichtlich des § 3 Satz 1 des Landesumzugskostengesetzes im Einvernehmen mit dem Ministerium des Innern:

**Artikel 1**

**Änderung der Trennungsschädigungsverordnung**

Die Trennungsschädigungsverordnung vom 6. Mai 2022 (GV. NRW. S. 771) wird wie folgt geändert:

1. In § 2 Absatz 6 Satz 2 wird der Punkt am Ende durch die Wörter „, in den Fällen des § 9 Absatz 1 frühestens mit Ablauf des Kalendermonats, in dem der Umzug oder der Abschluss des Miet- oder Kaufvertrages erfolgt ist.“ ersetzt.

2. § 3 wird wie folgt geändert:

a) In Absatz 1 Satz 3 wird die Angabe „25 Cent“ durch die Angabe „30 Cent“ und die Angabe „15 Cent“ durch die Angabe „20 Cent“ ersetzt.

b) Absatz 2 wird wie folgt gefasst:

„(2) Der Höchstbetrag für die nach Absatz 1 in einem Kalendermonat zu erstattenden Fahrtkosten beträgt bei Abordnungen zu dienstlichen Fortbildungsveranstaltungen 1000 Euro, im Übrigen 500 Euro. Für Beamteninnen und Beamte auf Widerruf beträgt der Höchstbetrag 250 Euro. Bei mehreren Maßnahmen in einem Kalendermonat mit Anspruch auf Trennungsschädigung nach dieser Verordnung darf der zu erstattende Betrag insgesamt 1000 Euro, bei Beamteninnen und Beamten auf Widerruf 500 Euro nicht übersteigen.“

c) Absatz 4 wird wie folgt gefasst:

„(4) In den ersten sieben Kalendertagen der dienstlichen Maßnahme erhalten Berechtigte zusätzlich Parkgebühren von bis zu 10 Euro pro Tag und bei einer Abwesenheit von mehr als acht Stunden einen Verpflegungszuschuss von 4 Euro pro Tag. Beamteninnen und Beamte auf Widerruf erhalten die halbtigen Beträge. Der Verpflegungszuschuss wird nicht gewährt für Tage, an denen eine unentgeltliche Mahlzeit zur Verfügung gestellt wird. Bei einer Maßnahme nach § 1 Absatz 2 und einer Dienstreise am gleichen Tag wird anstelle des Verpflegungszuschusses nach Satz 1 Tagegeld gemäß § 6 des Landesreisekostengesetzes vom 1. Dezember 2021 (GV. NRW. S. 1367) in der jeweils geltenden Fassung gewährt. Für die Gewährung des Tagegeldes sind die Abwesenheitszeiten zusammenzurechnen.“

3. § 4 wird wie folgt geändert:

a) In Absatz 1 Satz 3 wird der Punkt am Ende durch die Wörter „, bei Benutzung zweirädriger Kraftfahrzeuge und Fahrräder in Höhe von 20 Cent je Kilometer.“ ersetzt.

b) Absatz 3 wird wie folgt gefasst:

„(3) Nachgewiesene notwendige, auf Grund eines Mietvertrages oder einer ähnlichen Nutzungsvereinbarung zu zahlende Kosten für eine wegen einer Maßnahme nach § 1 Absatz 2 bezogenen Unterkunft werden in den ersten beiden Kalendermonaten, in die die Maßnahme fällt, bis zu einem Betrag in Höhe von je 1000 Euro, danach bis zu einem Betrag von 500 Euro erstattet, jedoch höchstens 80 Euro pro Nacht. Eine Kostenerstattung von mehr als 80 Euro pro Nacht ist dabei nur in begründeten Einzelfällen möglich. Zu den Unterkunftskosten gehören auch die unmittelbar mit der

Nutzung der Unterkunft zusammenhängenden Nebenkosten. Für Beamteninnen und Beamte auf Widerruf beträgt der Höchstbetrag in den ersten beiden Kalendermonaten, in die die Maßnahme fällt, je 500 Euro, danach 250 Euro. Bei mehreren Maßnahmen in einem Kalendermonat mit Anspruch auf Trennungsschädigung nach dieser Verordnung darf der zu erstattende Betrag insgesamt 1000 Euro, bei Beamteninnen und Beamten auf Widerruf 500 Euro nicht übersteigen.“

c) Absatz 5 wird wie folgt gefasst:

„(5) In den ersten 14 Kalendertagen der dienstlichen Maßnahme erhalten Berechtigte zusätzlich Parkgebühren von bis zu 10 Euro pro Tag und einen Verpflegungszuschuss von je 4 Euro für bis zu drei Mahlzeiten pro Tag, wenn diese nicht unentgeltlich zur Verfügung gestellt werden. Beamteninnen und Beamte auf Widerruf erhalten die halbtigen Beträge. Bei einer Maßnahme nach § 1 Absatz 2 und einer Dienstreise am gleichen Tag wird anstelle des Verpflegungszuschusses nach Satz 1 Tagegeld gemäß § 6 des Landesreisekostengesetzes gewährt. Für die Gewährung des Tagegeldes sind die Abwesenheitszeiten zusammenzurechnen.“

4. Dem § 5 Absatz 1 wird folgender Satz angefügt:

„Die Höchstbeträge nach § 4 gelten entsprechend.“

5. § 9 Absatz 1 wird wie folgt gefasst:

„(1) Ist Umzugskostenvergütung zugesagt und ziehen Berechtigte innerhalb von sechs Monaten nach Wirkungserwerben der Maßnahme nach § 1 Absatz 2 um oder können sie in diesem Zeitraum den Abschluss eines Miet- oder Kaufvertrages nachweisen, erhalten sie Trennungsschädigung bis zum Tag vor dem Umzug, jedoch längstens für sechs Monate.“

**Artikel 2**

**Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt am 1. Dezember 2023 in Kraft.

Düsseldorf, den 20. Oktober 2023

Der Minister der Finanzen  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
Dr. Marcus Opendorenk

– GV. NRW. 2023 S. 1150

29

**Verordnung  
über den finanziellen Ausgleich nach  
§ 8 Zensusgesetz 2022-Ausführungsgesetz NRW**

Vom 26. Oktober 2023

Auf Grund des § 8 Absatz 2 Satz 3 des Zensusgesetzes 2022-Ausführungsgesetzes NRW vom 1. Juni 2021 (GV. NRW. S. 690) verordnet das Ministerium des Innern:

**§ 1**

**Endrechnung des finanziellen Ausgleichs**

(1) Die durch den Landesbetrieb Information und Technik Nordrhein-Westfalen – Statistisches Landesamt – nach Durchführung der Aufgaben der örtlichen Erhebungsstellen festgestellten tatsächlichen Fallzahlen in den kreisfreien Städten, den Kreisen und der Städteregion Aachen ergeben sich aus der Anlage 1 zu dieser Verordnung.

(2) Die Verteilung des finanziellen Ausgleichs gemäß § 8 Absatz 1 Satz 1 des Zensusgesetzes 2022-Ausführungsgesetzes NRW vom 1. Juni 2021 (GV. NRW. S. 690) in

Höhe von 47116 088 Euro auf die kreisfreien Städte, die Kreise und die Städteregion Aachen ist anhand der tatsächlichen Fallzahlen gemäß Absatz 1 neu berechnet. Sie ergibt sich aus der Anlage 2 zu dieser Verordnung.

## § 2

### **Restzahlung des finanziellen Ausgleichs**

(1) Die Höhe der Restzahlung für die kreisfreien Städte, die Kreise und die Städteregion Aachen ist ermittelt durch Abzug der jeweiligen Abschlagszahlung gemäß § 8 Absatz 2 Satz 1 und 2 des Zensusgesetz 2022-Ausführungsgesetzes NRW von dem endberechneten finanziellen Ausgleich gemäß § 1 Absatz 2. Sie ergibt sich aus der Anlage 3 zu dieser Verordnung.

(2) Der Landesbetrieb Information und Technik Nordrhein-Westfalen – Statistisches Landesamt – veranlasst die Restzahlung an die kreisfreien Städte, die Kreise und die Städteregion Aachen gemäß Absatz 1 unverzüglich nach Inkrafttreten dieser Verordnung.

## § 3

### **Inkrafttreten, Außerkrafttreten**

Diese Verordnung tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft und am 31. Dezember 2026 außer Kraft.

Düsseldorf, den 26. Oktober 2023

Der Minister des Innern  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
Herbert R e u l MdL

**Endrechnung**
**Anlage 1**  
Seite 1 von 4

**Verteilungsschlüssel nach Erhebungsteilen gemäß der Verordnung über den finanziellen Ausgleich nach § 8 Zensusgesetz 2022 – Ausführungsgesetz NRW**

		<b>2. Gebäude- und Wohnungszählung</b>		<b>3. Haushaltsstichprobe</b>	
<b>AGS</b>	<b>Erhebungsstelle</b>	Wohnungen gem. Gebäude- und Wohnungsfortschreibung (Stand 31.12.2021)	Relativer Anteil	Stichprobenanteil zum Zeitpunkt der Stichprobeneziehung (Stand 04/2022)	Relativer Anteil
		<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>
05 111 000	Düsseldorf, Stadt	351 710	3,841306	41 472	2,843495
05 112 000	Duisburg, Stadt	258 937	2,828058	31 227	2,141054
05 113 000	Essen, Stadt	317 882	3,471843	38 034	2,607771
05 114 000	Krefeld, Stadt	120 945	1,320937	17 042	1,168471
05 116 000	Mönchengladbach, Stadt	139 280	1,521188	17 718	1,214821
05 117 000	Mülheim an der Ruhr, Stadt	92 035	1,005188	13 202	0,905185
05 119 000	Oberhausen, Stadt	111 399	1,216677	12 377	0,848619
05 120 000	Remscheid, Stadt	59 809	0,653222	8 899	0,610153
05 122 000	Solingen, Stadt	83 344	0,910266	9 632	0,660410
05 124 000	Wuppertal, Stadt	193 416	2,112451	21 032	1,442042
05 154 000	Kleve, Kreis	149 674	1,634709	29 972	2,055006
05 158 000	Mettmann, Kreis	249 105	2,720675	48 837	3,348470
05 162 000	Rhein-Kreis Neuss	220 484	2,408082	38 590	2,645893
05 166 000	Viersen, Kreis	145 681	1,591099	25 638	1,757849
05 170 000	Wesel, Kreis	226 385	2,472531	39 423	2,703007
05 314 000	Bonn, Stadt	176 425	1,926878	20 283	1,390688
05 315 000	Köln, Stadt	567 163	6,194440	83 214	5,705502
05 316 000	Leverkusen, Stadt	83 466	0,911599	11 838	0,811663
05 334 000	Aachen, Städteregion	290 830	3,176387	42 624	2,922481
05 358 000	Düren, Kreis	128 460	1,403014	28 261	1,937693
05 362 000	Rhein-Erft-Kreis	227 581	2,485594	44 269	3,035269
05 366 000	Euskirchen, Kreis	95 093	1,038587	18 717	1,283316
05 370 000	Heinsberg, Kreis	124 409	1,358770	23 511	1,612013
05 374 000	Oberbergischer Kreis	132 013	1,441819	27 021	1,852673
05 378 000	Rheinisch-Bergischer Kreis	142 407	1,555341	25 833	1,771219
05 382 000	Rhein-Sieg-Kreis	287 124	3,135911	55 963	3,837059
05 512 000	Bottrop, Stadt	60 611	0,661981	7 519	0,515534
05 513 000	Gelsenkirchen, Stadt	139 864	1,527566	15 898	1,090034
05 515 000	Münster, Stadt	170 793	1,865367	17 583	1,205564
05 554 000	Borken, Kreis	168 451	1,839788	34 416	2,359706
05 558 000	Coesfeld, Kreis	101 308	1,106466	21 193	1,453081
05 562 000	Recklinghausen, Kreis	321 280	3,508955	50 078	3,433558
05 566 000	Steinfurt, Kreis	206 582	2,256247	44 865	3,076133
05 570 000	Warendorf, Kreis	130 523	1,425546	27 665	1,896829
05 711 000	Bielefeld, Stadt	174 456	1,905373	18 954	1,299566
05 754 000	Gütersloh, Kreis	170 358	1,860616	32 486	2,227377
05 758 000	Herford, Kreis	124 462	1,359349	22 283	1,527816
05 762 000	Höxter, Kreis	68 869	0,752173	15 305	1,049375
05 766 000	Lippe, Kreis	175 972	1,921931	34 559	2,369510
05 770 000	Minden-Lübbecke, Kreis	149 953	1,637756	27 639	1,895046
05 774 000	Paderborn, Kreis	148 669	1,623733	26 245	1,799468
05 911 000	Bochum, Stadt	200 665	2,191623	20 479	1,404126
05 913 000	Dortmund, Stadt	321 324	3,509436	38 401	2,632934
05 914 000	Hagen, Stadt	103 175	1,126857	12 791	0,877005
05 915 000	Hamm, Stadt	87 784	0,958759	10 712	0,734460
05 916 000	Herne, Stadt	84 175	0,919342	10 193	0,698875
05 954 000	Ennepe-Ruhr-Kreis	174 085	1,901321	28 453	1,950857
05 958 000	Hochsauerlandkreis	133 430	1,457296	25 398	1,741394
05 962 000	Märkischer Kreis	213 206	2,328593	38 203	2,619358
05 966 000	Olpe, Kreis	64 273	0,701977	12 222	0,837992
05 970 000	Siegen-Wittgenstein, Kreis	139 269	1,521068	26 526	1,818734
05 974 000	Soest, Kreis	146 715	1,602392	28 576	1,959291
05 978 000	Unna, Kreis	200 692	2,191918	35 216	2,414557
05 000 000	<b>NRW insgesamt</b>	<b>9 156 001</b>	<b>100,000000</b>	<b>1 458 487</b>	<b>100,000000</b>

**Endrechnung****Anlage 1**  
Seite 2 von 4

Verteilungsschlüssel nach Erhebungsteilen gemäß der Verordnung über den finanziellen Ausgleich nach § 8 Zensusgesetz 2022 – Ausführungsgesetz NRW

		4.1 Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen I (Gemeinschaftsunterkünfte)		4.2 Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen II (Wohnheime)	
AGS	Erhebungsstelle	Anzahl der Gemeinschafts-unterkünfte (Stand 04/2022)	Relativer Anteil	Anzahl Bewohner in Wohnheimen (Stand 04/2022)	Relativer Anteil
		5	6	7	8
05 111 000	Düsseldorf, Stadt	230	2,143922	4 760	7,443199
05 112 000	Duisburg, Stadt	171	1,593960	1 008	1,576207
05 113 000	Essen, Stadt	277	2,582028	2 065	3,229035
05 114 000	Krefeld, Stadt	80	0,745712	365	0,570749
05 116 000	Mönchengladbach, Stadt	132	1,230425	661	1,033604
05 117 000	Mülheim an der Ruhr, Stadt	48	0,447427	231	0,361214
05 119 000	Oberhausen, Stadt	75	0,699105	577	0,902253
05 120 000	Remscheid, Stadt	86	0,801641		0,000000
05 122 000	Solingen, Stadt	113	1,053318	141	0,220481
05 124 000	Wuppertal, Stadt	153	1,426174	1 514	2,367438
05 154 000	Kleve, Kreis	321	2,992170	1 955	3,057028
05 158 000	Mettmann, Kreis	247	2,302386	56	0,087567
05 162 000	Rhein-Kreis Neuss	193	1,799031	233	0,364341
05 166 000	Viersen, Kreis	189	1,761745	19	0,029710
05 170 000	Wesel, Kreis	251	2,339672	307	0,480055
05 314 000	Bonn, Stadt	219	2,041387	5 356	8,375162
05 315 000	Köln, Stadt	385	3,588740	7 411	11,588560
05 316 000	Leverkusen, Stadt	58	0,540641	95	0,148551
05 334 000	Aachen, Städteregion	309	2,880313	6 609	10,334475
05 358 000	Düren, Kreis	155	1,444817	550	0,860033
05 362 000	Rhein-Erft-Kreis	200	1,864280	1 079	1,687229
05 366 000	Euskirchen, Kreis	176	1,640567	76	0,118841
05 370 000	Heinsberg, Kreis	166	1,547353		0,000000
05 374 000	Oberbergischer Kreis	223	2,078673	260	0,406561
05 378 000	Rheinisch-Bergischer Kreis	202	1,882923	192	0,300230
05 382 000	Rhein-Sieg-Kreis	410	3,821775	683	1,068005
05 512 000	Bottrop, Stadt	53	0,494034	35	0,054729
05 513 000	Gelsenkirchen, Stadt	151	1,407532	184	0,287720
05 515 000	Münster, Stadt	402	3,747204	6 918	10,817657
05 554 000	Borken, Kreis	336	3,131991	119	0,186080
05 558 000	Coesfeld, Kreis	253	2,358315	248	0,387797
05 562 000	Recklinghausen, Kreis	321	2,992170	104	0,162625
05 566 000	Steinfurt, Kreis	328	3,057420	663	1,036731
05 570 000	Warendorf, Kreis	196	1,826995	178	0,278338
05 711 000	Bielefeld, Stadt	172	1,603281	3 476	5,435411
05 754 000	Gütersloh, Kreis	288	2,684564	1 893	2,960079
05 758 000	Herford, Kreis	277	2,582028	53	0,082876
05 762 000	Höxter, Kreis	136	1,267711	35	0,054729
05 766 000	Lippe, Kreis	289	2,693885	755	1,180591
05 770 000	Minden-Lübbecke, Kreis	235	2,190529	147	0,229863
05 774 000	Paderborn, Kreis	189	1,761745	2 051	3,207143
05 911 000	Bochum, Stadt	121	1,127890	5 846	9,141374
05 913 000	Dortmund, Stadt	230	2,143922	2 552	3,990555
05 914 000	Hagen, Stadt	89	0,829605	39	0,060984
05 915 000	Hamm, Stadt	93	0,866890	317	0,495692
05 916 000	Herne, Stadt	85	0,792319	76	0,118841
05 954 000	Ennepe-Ruhr-Kreis	166	1,547353	224	0,350268
05 958 000	Hochsauerlandkreis	249	2,321029	84	0,131351
05 962 000	Märkischer Kreis	218	2,032066	126	0,197026
05 966 000	Olpe, Kreis	100	0,932140	6	0,009382
05 970 000	Siegen-Wittgenstein, Kreis	181	1,687174	1 289	2,015606
05 974 000	Soest, Kreis	289	2,693885	330	0,516020
05 978 000	Unna, Kreis	212	1,976137		0,000000
<b>05 000 000</b>	<b>NRW insgesamt</b>	<b>10 728</b>	<b>100,000000</b>	<b>63 951</b>	<b>100,000000</b>

**Endrechnung**
**Anlage 1**  
Seite 3 von 4

**Verteilungsschlüssel nach Erhebungsteilen gemäß der Verordnung über den finanziellen  
Ausgleich nach § 8 Zensusgesetz 2022 – Ausführungsgesetz NRW**

		<b>5. Erhebungsteilübergreifende Plausibilisierung</b>		<b>6. Wiederholungsbefragung</b>	
<b>AGS</b>	<b>Erhebungsstelle</b>	Bevölkerungsstand (Stand 31.12.2021)	Relativer Anteil	Stichprobenanteil zum Zeitpunkt der Stichprobeneziehung (Stand 04/2022)	Relativer Anteil
		<b>9</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>12</b>
05 111 000	Düsseldorf, Stadt	619 477	3,456017	41 472	2,843495
05 112 000	Duisburg, Stadt	495 152	2,762417	31 227	2,141054
05 113 000	Essen, Stadt	579 432	3,232609	38 034	2,607771
05 114 000	Krefeld, Stadt	227 050	1,266696	17 042	1,168471
05 116 000	Mönchengladbach, Stadt	261 001	1,456106	17 718	1,214821
05 117 000	Mülheim an der Ruhr, Stadt	170 739	0,952541	13 202	0,905185
05 119 000	Oberhausen, Stadt	208 752	1,164612	12 377	0,848619
05 120 000	Remscheid, Stadt	111 770	0,623557	8 899	0,610153
05 122 000	Solingen, Stadt	158 957	0,886810	9 632	0,660410
05 124 000	Wuppertal, Stadt	354 572	1,978132	21 032	1,442042
05 154 000	Kleve, Kreis	314 676	1,755555	29 972	2,055006
05 158 000	Mettmann, Kreis	484 411	2,702494	48 837	3,348470
05 162 000	Rhein-Kreis Neuss	452 496	2,524443	38 590	2,645893
05 166 000	Viersen, Kreis	298 761	1,666766	25 638	1,757849
05 170 000	Wesel, Kreis	460 433	2,568722	39 423	2,703007
05 314 000	Bonn, Stadt	331 885	1,851562	20 283	1,390688
05 315 000	Köln, Stadt	1 073 096	5,986725	83 214	5,705502
05 316 000	Leverkusen, Stadt	163 851	0,914113	11 838	0,811663
05 334 000	Aachen, Städteregion	556 673	3,105639	42 624	2,922481
05 358 000	Düren, Kreis	266 771	1,488296	28 261	1,937693
05 362 000	Rhein-Erft-Kreis	471 891	2,632646	44 269	3,035269
05 366 000	Euskirchen, Kreis	194 701	1,086223	18 717	1,283316
05 370 000	Heinsberg, Kreis	258 306	1,441071	23 511	1,612013
05 374 000	Oberbergischer Kreis	271 621	1,515354	27 021	1,852673
05 378 000	Rheinisch-Bergischer Kreis	283 429	1,581230	25 833	1,771219
05 382 000	Rhein-Sieg-Kreis	600 732	3,351440	55 963	3,837059
05 512 000	Bottrop, Stadt	117 311	0,654470	7 519	0,515534
05 513 000	Gelsenkirchen, Stadt	260 126	1,451224	15 898	1,090034
05 515 000	Münster, Stadt	317 713	1,772498	17 583	1,205564
05 554 000	Borken, Kreis	373 582	2,084187	34 416	2,359706
05 558 000	Coesfeld, Kreis	221 352	1,234907	21 193	1,453081
05 562 000	Recklinghausen, Kreis	612 801	3,418773	50 078	3,433558
05 566 000	Steinfurt, Kreis	450 176	2,511499	44 865	3,076133
05 570 000	Warendorf, Kreis	278 176	1,551924	27 665	1,896829
05 711 000	Bielefeld, Stadt	334 002	1,863373	18 954	1,299566
05 754 000	Gütersloh, Kreis	366 104	2,042468	32 486	2,227377
05 758 000	Herford, Kreis	250 635	1,398275	22 283	1,527816
05 762 000	Höxter, Kreis	139 994	0,781016	15 305	1,049375
05 766 000	Lippe, Kreis	346 151	1,931151	34 559	2,369510
05 770 000	Minden-Lübbecke, Kreis	311 214	1,736240	27 639	1,895046
05 774 000	Paderborn, Kreis	309 380	1,726009	26 245	1,799468
05 911 000	Bochum, Stadt	363 441	2,027611	20 479	1,404126
05 913 000	Dortmund, Stadt	586 852	3,274005	38 401	2,632934
05 914 000	Hagen, Stadt	188 713	1,052816	12 791	0,877005
05 915 000	Hamm, Stadt	179 238	0,999956	10 712	0,734460
05 916 000	Herne, Stadt	156 621	0,873777	10 193	0,698875
05 954 000	Ennepe-Ruhr-Kreis	322 143	1,797213	28 453	1,950857
05 958 000	Hochsauerlandkreis	258 615	1,442794	25 398	1,741394
05 962 000	Märkischer Kreis	406 793	2,269469	38 203	2,619358
05 966 000	Olpe, Kreis	133 120	0,742667	12 222	0,837992
05 970 000	Siegen-Wittgenstein, Kreis	274 342	1,530534	26 526	1,818734
05 974 000	Soest, Kreis	302 298	1,686499	28 576	1,959291
05 978 000	Unna, Kreis	393 063	2,192870	35 216	2,414557
<b>05 000 000</b>	<b>NRW insgesamt</b>	<b>17 924 591</b>	<b>100,000000</b>	<b>1 458 487</b>	<b>100,000000</b>

**Endrechnung**
**Anlage 1**  
Seite 4 von 4

Verteilungsschlüssel nach Erhebungsteilen gemäß der Verordnung über den finanziellen  
Ausgleich nach § 8 Zensusgesetz 2022 – Ausführungsgesetz NRW

		<b>9. Verschiebungsbedingte Zusatzaufwände</b>	
<b>AGS</b>	<b>Erhebungsstelle</b>	Verschiebungsbedingter Zusatzaufwand (Stand 02/2021)	Relativer Anteil
		<b>13</b>	<b>14</b>
05 111 000	Düsseldorf, Stadt	34.666	18,412373
05 112 000	Duisburg, Stadt	-	-
05 113 000	Essen, Stadt	-	-
05 114 000	Krefeld, Stadt	-	-
05 116 000	Mönchengladbach, Stadt	67.839	36,031770
05 117 000	Mülheim an der Ruhr, Stadt	-	-
05 119 000	Oberhausen, Stadt	-	-
05 120 000	Remscheid, Stadt	-	-
05 122 000	Solingen, Stadt	27.226	14,460922
05 124 000	Wuppertal, Stadt	-	-
05 154 000	Kleve, Kreis	-	-
05 158 000	Mettmann, Kreis	-	-
05 162 000	Rhein-Kreis Neuss	-	-
05 166 000	Viersen, Kreis	-	-
05 170 000	Wesel, Kreis	-	-
05 314 000	Bonn, Stadt	-	-
05 315 000	Köln, Stadt	-	-
05 316 000	Leverkusen, Stadt	24.635	13,084531
05 334 000	Aachen, Städtereregion	-	-
05 358 000	Düren, Kreis	-	-
05 362 000	Rhein-Erft-Kreis	-	-
05 366 000	Euskirchen, Kreis	-	-
05 370 000	Heinsberg, Kreis	-	-
05 374 000	Oberbergischer Kreis	-	-
05 378 000	Rheinisch-Bergischer Kreis	-	-
05 382 000	Rhein-Sieg-Kreis	-	-
05 512 000	Bottrop, Stadt	-	-
05 513 000	Gelsenkirchen, Stadt	-	-
05 515 000	Münster, Stadt	-	-
05 554 000	Borken, Kreis	-	-
05 558 000	Coesfeld, Kreis	-	-
05 562 000	Recklinghausen, Kreis	-	-
05 566 000	Steinfurt, Kreis	8.052	4,276707
05 570 000	Warendorf, Kreis	-	-
05 711 000	Bielefeld, Stadt	-	-
05 754 000	Gütersloh, Kreis	-	-
05 758 000	Herford, Kreis	-	-
05 762 000	Höxter, Kreis	-	-
05 766 000	Lippe, Kreis	-	-
05 770 000	Minden-Lübbecke, Kreis	-	-
05 774 000	Paderborn, Kreis	-	-
05 911 000	Bochum, Stadt	-	-
05 913 000	Dortmund, Stadt	17.361	9,221133
05 914 000	Hagen, Stadt	-	-
05 915 000	Hamm, Stadt	-	-
05 916 000	Herne, Stadt	8.496	4,512564
05 954 000	Ennepe-Ruhr-Kreis	-	-
05 958 000	Hochsauerlandkreis	-	-
05 962 000	Märkischer Kreis	-	-
05 966 000	Olpe, Kreis	-	-
05 970 000	Siegen-Wittgenstein, Kreis	-	-
05 974 000	Soest, Kreis	-	-
05 978 000	Unna, Kreis	-	-
<b>05 000 000</b>	<b>NRW insgesamt</b>	<b>188.276</b>	<b>100,000000</b>

**Endrechnung**
**Anlage 2**  
Seite 1 von 5

Verteilung der Finanzzuweisung gemäß der Verordnung über den finanziellen Ausgleich  
nach § 8 Zensusgesetz 2022 - Ausführungsgesetz NRW

		2. Gebäude- und Wohnungszählung		3. Haushaltsstichprobe	
		Gesamtkosten:	14.912.290 €	Gesamtkosten:	19.029.495 €
AGS	Erhebungsstelle	Schlüssel	Betrag	Schlüssel	Betrag
		1	2	3	4
05 111 000	Düsseldorf, Stadt	3,841306	572.827 €	2,843495	541.103 €
05 112 000	Duisburg, Stadt	2,828058	421.728 €	2,141054	407.432 €
05 113 000	Essen, Stadt	3,471843	517.731 €	2,607771	496.246 €
05 114 000	Krefeld, Stadt	1,320937	196.982 €	1,168471	222.354 €
05 116 000	Mönchengladbach, Stadt	1,521188	226.844 €	1,214821	231.174 €
05 117 000	Mülheim an der Ruhr, Stadt	1,005188	149.897 €	0,905185	172.252 €
05 119 000	Oberhausen, Stadt	1,216677	181.434 €	0,848619	161.488 €
05 120 000	Remscheid, Stadt	0,653222	97.410 €	0,610153	116.109 €
05 122 000	Solingen, Stadt	0,910266	135.742 €	0,660410	125.673 €
05 124 000	Wuppertal, Stadt	2,112451	315.015 €	1,442042	274.413 €
05 154 000	Kleve, Kreis	1,634709	243.773 €	2,055006	391.057 €
05 158 000	Mettmann, Kreis	2,720675	405.715 €	3,348470	637.197 €
05 162 000	Rhein-Kreis Neuss	2,408082	359.100 €	2,645893	503.500 €
05 166 000	Viersen, Kreis	1,591099	237.269 €	1,757849	334.510 €
05 170 000	Wesel, Kreis	2,472531	368.711 €	2,703007	514.369 €
05 314 000	Bonn, Stadt	1,926878	287.342 €	1,390688	264.641 €
05 315 000	Köln, Stadt	6,194440	923.733 €	5,705502	1.085.728 €
05 316 000	Leverkusen, Stadt	0,911599	135.940 €	0,811663	154.455 €
05 334 000	Aachen, Städteregion	3,176387	473.672 €	2,922481	556.133 €
05 358 000	Düren, Kreis	1,403014	209.222 €	1,937693	368.733 €
05 362 000	Rhein-Erft-Kreis	2,485594	370.659 €	3,035269	577.596 €
05 366 000	Euskirchen, Kreis	1,038587	154.877 €	1,283316	244.209 €
05 370 000	Heinsberg, Kreis	1,358770	202.624 €	1,612013	306.758 €
05 374 000	Oberbergischer Kreis	1,441819	215.008 €	1,852673	352.554 €
05 378 000	Rheinisch-Bergischer Kreis	1,555341	231.937 €	1,771219	337.054 €
05 382 000	Rhein-Sieg-Kreis	3,135911	467.636 €	3,837059	730.173 €
05 512 000	Bottrop, Stadt	0,661981	98.717 €	0,515534	98.104 €
05 513 000	Gelsenkirchen, Stadt	1,527566	227.795 €	1,090034	207.428 €
05 515 000	Münster, Stadt	1,865367	278.169 €	1,205564	229.413 €
05 554 000	Borken, Kreis	1,839788	274.355 €	2,359706	449.040 €
05 558 000	Coesfeld, Kreis	1,106466	164.999 €	1,453081	276.514 €
05 562 000	Recklinghausen, Kreis	3,508955	523.266 €	3,433558	653.389 €
05 566 000	Steinfurt, Kreis	2,256247	336.458 €	3,076133	585.373 €
05 570 000	Warendorf, Kreis	1,425546	212.582 €	1,896829	360.957 €
05 711 000	Bielefeld, Stadt	1,905373	284.135 €	1,299566	247.301 €
05 754 000	Gütersloh, Kreis	1,860616	277.460 €	2,227377	423.859 €
05 758 000	Herford, Kreis	1,359349	202.710 €	1,527816	290.736 €
05 762 000	Höxter, Kreis	0,752173	112.166 €	1,049375	199.691 €
05 766 000	Lippe, Kreis	1,921931	286.604 €	2,369510	450.906 €
05 770 000	Minden-Lübbecke, Kreis	1,637756	244.227 €	1,895046	360.618 €
05 774 000	Paderborn, Kreis	1,623733	242.136 €	1,799468	342.430 €
05 911 000	Bochum, Stadt	2,191623	326.821 €	1,404126	267.198 €
05 913 000	Dortmund, Stadt	3,509436	523.337 €	2,632934	501.034 €
05 914 000	Hagen, Stadt	1,126857	168.040 €	0,877005	166.890 €
05 915 000	Hamm, Stadt	0,958759	142.973 €	0,734460	139.764 €
05 916 000	Herne, Stadt	0,919342	137.095 €	0,698875	132.992 €
05 954 000	Ennepe-Ruhr-Kreis	1,901321	283.531 €	1,950857	371.238 €
05 958 000	Hochsauerlandkreis	1,457296	217.316 €	1,741394	331.378 €
05 962 000	Märkischer Kreis	2,328593	347.247 €	2,619358	498.451 €
05 966 000	Olpe, Kreis	0,701977	104.681 €	0,837992	159.466 €
05 970 000	Siegen-Wittgenstein, Kreis	1,521068	226.826 €	1,818734	346.096 €
05 974 000	Soest, Kreis	1,602392	238.953 €	1,959291	372.843 €
05 978 000	Unna, Kreis	2,191918	326.865 €	2,414557	459.478 €
<b>05 000 000</b>	<b>NRW insgesamt</b>	<b>100,000000</b>	<b>14.912.290 €</b>	<b>100,000000</b>	<b>19.029.495 €</b>

**Endrechnung****Anlage 2**  
Seite 2 von 5

Verteilung der Finanzzuweisung gemäß der Verordnung über den finanziellen Ausgleich  
nach § 8 Zensusgesetz 2022 - Ausführungsgesetz NRW

		4.1 Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen I (Gemeinschaftsunterkünfte)		4.2 Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen II (Wohnheime)	
		Gesamtkosten:	1.522.287 €	Gesamtkosten:	1.038.828 €
AGS	Erhebungsstelle	Schlüssel	Betrag	Schlüssel	Betrag
		5	6	7	8
05 111 000	Düsseldorf, Stadt	2,143922	32.637 €	7,443199	77.322 €
05 112 000	Duisburg, Stadt	1,593960	24.265 €	1,576207	16.374 €
05 113 000	Essen, Stadt	2,582028	39.306 €	3,229035	33.544 €
05 114 000	Krefeld, Stadt	0,745712	11.352 €	0,570749	5.929 €
05 116 000	Mönchengladbach, Stadt	1,230425	18.731 €	1,033604	10.737 €
05 117 000	Mülheim an der Ruhr, Stadt	0,447427	6.811 €	0,361214	3.752 €
05 119 000	Oberhausen, Stadt	0,699105	10.642 €	0,902253	9.373 €
05 120 000	Remscheid, Stadt	0,801641	12.203 €	0,000000	- €
05 122 000	Solingen, Stadt	1,053318	16.035 €	0,220481	2.290 €
05 124 000	Wuppertal, Stadt	1,426174	21.710 €	2,367438	24.594 €
05 154 000	Kleve, Kreis	2,992170	45.549 €	3,057028	31.757 €
05 158 000	Mettmann, Kreis	2,302386	35.049 €	0,087567	910 €
05 162 000	Rhein-Kreis Neuss	1,799031	27.386 €	0,364341	3.785 €
05 166 000	Viersen, Kreis	1,761745	26.819 €	0,029710	309 €
05 170 000	Wesel, Kreis	2,339672	35.617 €	0,480055	4.987 €
05 314 000	Bonn, Stadt	2,041387	31.076 €	8,375162	87.004 €
05 315 000	Köln, Stadt	3,588740	54.631 €	11,588560	120.385 €
05 316 000	Leverkusen, Stadt	0,540641	8.230 €	0,148551	1.543 €
05 334 000	Aachen, Städteregion	2,880313	43.847 €	10,334475	107.357 €
05 358 000	Düren, Kreis	1,444817	21.994 €	0,860033	8.934 €
05 362 000	Rhein-Erft-Kreis	1,864280	28.380 €	1,687229	17.527 €
05 366 000	Euskirchen, Kreis	1,640567	24.974 €	0,118841	1.235 €
05 370 000	Heinsberg, Kreis	1,547353	23.555 €	0,000000	- €
05 374 000	Oberbergischer Kreis	2,078673	31.643 €	0,406561	4.223 €
05 378 000	Rheinisch-Bergischer Kreis	1,882923	28.663 €	0,300230	3.119 €
05 382 000	Rhein-Sieg-Kreis	3,821775	58.178 €	1,068005	11.095 €
05 512 000	Bottrop, Stadt	0,494034	7.521 €	0,054729	569 €
05 513 000	Gelsenkirchen, Stadt	1,407532	21.427 €	0,287720	2.989 €
05 515 000	Münster, Stadt	3,747204	57.043 €	10,817657	112.377 €
05 554 000	Borken, Kreis	3,131991	47.678 €	0,186080	1.933 €
05 558 000	Coesfeld, Kreis	2,358315	35.900 €	0,387797	4.029 €
05 562 000	Recklinghausen, Kreis	2,992170	45.549 €	0,162625	1.689 €
05 566 000	Steinfurt, Kreis	3,057420	46.543 €	1,036731	10.770 €
05 570 000	Warendorf, Kreis	1,826995	27.812 €	0,278338	2.891 €
05 711 000	Bielefeld, Stadt	1,603281	24.407 €	5,435411	56.465 €
05 754 000	Gütersloh, Kreis	2,684564	40.867 €	2,960079	30.750 €
05 758 000	Herford, Kreis	2,582028	39.306 €	0,082876	861 €
05 762 000	Höxter, Kreis	1,267711	19.298 €	0,054729	569 €
05 766 000	Lippe, Kreis	2,693885	41.009 €	1,180591	12.264 €
05 770 000	Minden-Lübbecke, Kreis	2,190529	33.346 €	0,229863	2.388 €
05 774 000	Paderborn, Kreis	1,761745	26.819 €	3,207143	33.317 €
05 911 000	Bochum, Stadt	1,127890	17.170 €	9,141374	94.963 €
05 913 000	Dortmund, Stadt	2,143922	32.637 €	3,990555	41.455 €
05 914 000	Hagen, Stadt	0,829605	12.629 €	0,060984	634 €
05 915 000	Hamm, Stadt	0,866890	13.197 €	0,495692	5.149 €
05 916 000	Herne, Stadt	0,792319	12.061 €	0,118841	1.235 €
05 954 000	Ennepe-Ruhr-Kreis	1,547353	23.555 €	0,350268	3.639 €
05 958 000	Hochsauerlandkreis	2,321029	35.333 €	0,131351	1.365 €
05 962 000	Märkischer Kreis	2,032066	30.934 €	0,197026	2.047 €
05 966 000	Olpe, Kreis	0,932140	14.190 €	0,009382	97 €
05 970 000	Siegen-Wittgenstein, Kreis	1,687174	25.684 €	2,015606	20.939 €
05 974 000	Soest, Kreis	2,693885	41.009 €	0,516020	5.361 €
05 978 000	Unna, Kreis	1,976137	30.082 €	0,000000	- €
<b>05 000 000</b>	<b>NRW insgesamt</b>	<b>100,000000</b>	<b>1.522.287 €</b>	<b>100,000000</b>	<b>1.038.828 €</b>

**Endrechnung****Anlage 2**  
Seite 3 von 5

Verteilung der Finanzzuweisung gemäß der Verordnung über den finanziellen Ausgleich  
nach § 8 Zensusgesetz 2022 - Ausführungsgesetz NRW

		5. Erhebungsteil- übergreifende Plausibilisierung		6. Wiederholungsbefragung		Summe aus den Positionen 2-6
		Gesamtkosten:	3.269.116 €	Gesamtkosten:	607.719 €	
AGS	Erhebungsstelle	Schlüssel	Betrag	Schlüssel	Betrag	
		9	10	11	12	13
05 111 000	Düsseldorf, Stadt	3,456017	112.981 €	2,843495	17.280 €	1.354.150 €
05 112 000	Duisburg, Stadt	2,762417	90.307 €	2,141054	13.012 €	973.117 €
05 113 000	Essen, Stadt	3,232609	105.678 €	2,607771	15.848 €	1.208.353 €
05 114 000	Krefeld, Stadt	1,266696	41.410 €	1,168471	7.101 €	485.128 €
05 116 000	Mönchengladbach, Stadt	1,456106	47.602 €	1,214821	7.383 €	542.471 €
05 117 000	Mülheim an der Ruhr, Stadt	0,952541	31.140 €	0,905185	5.501 €	369.353 €
05 119 000	Oberhausen, Stadt	1,164612	38.073 €	0,848619	5.157 €	406.167 €
05 120 000	Remscheid, Stadt	0,623557	20.385 €	0,610153	3.708 €	249.815 €
05 122 000	Solingen, Stadt	0,886810	28.991 €	0,660410	4.013 €	312.744 €
05 124 000	Wuppertal, Stadt	1,978132	64.667 €	1,442042	8.764 €	709.163 €
05 154 000	Kleve, Kreis	1,755555	57.391 €	2,055006	12.489 €	782.016 €
05 158 000	Mettmann, Kreis	2,702494	88.348 €	3,348470	20.349 €	1.187.567 €
05 162 000	Rhein-Kreis Neuss	2,524443	82.527 €	2,645893	16.080 €	992.378 €
05 166 000	Viersen, Kreis	1,666766	54.489 €	1,757849	10.683 €	664.078 €
05 170 000	Wesel, Kreis	2,568722	83.975 €	2,703007	16.427 €	1.024.084 €
05 314 000	Bonn, Stadt	1,851562	60.530 €	1,390688	8.451 €	739.043 €
05 315 000	Köln, Stadt	5,986725	195.713 €	5,705502	34.673 €	2.414.864 €
05 316 000	Leverkusen, Stadt	0,914113	29.883 €	0,811663	4.933 €	334.985 €
05 334 000	Aachen, Städteregion	3,105639	101.527 €	2,922481	17.760 €	1.300.297 €
05 358 000	Düren, Kreis	1,488296	48.654 €	1,937693	11.776 €	669.313 €
05 362 000	Rhein-Erft-Kreis	2,632646	86.064 €	3,035269	18.446 €	1.098.673 €
05 366 000	Euskirchen, Kreis	1,086223	35.510 €	1,283316	7.799 €	468.603 €
05 370 000	Heinsberg, Kreis	1,441071	47.110 €	1,612013	9.797 €	589.844 €
05 374 000	Oberbergischer Kreis	1,515354	49.539 €	1,852673	11.259 €	664.227 €
05 378 000	Rheinisch-Bergischer Kreis	1,581230	51.692 €	1,771219	10.764 €	663.230 €
05 382 000	Rhein-Sieg-Kreis	3,351440	109.562 €	3,837059	23.319 €	1.399.963 €
05 512 000	Bottrop, Stadt	0,654470	21.395 €	0,515534	3.133 €	229.438 €
05 513 000	Gelsenkirchen, Stadt	1,451224	47.442 €	1,090034	6.624 €	513.705 €
05 515 000	Münster, Stadt	1,772498	57.945 €	1,205564	7.326 €	742.273 €
05 554 000	Borken, Kreis	2,084187	68.134 €	2,359706	14.340 €	855.480 €
05 558 000	Coesfeld, Kreis	1,234907	40.371 €	1,453081	8.831 €	530.643 €
05 562 000	Recklinghausen, Kreis	3,418773	111.764 €	3,433558	20.866 €	1.356.523 €
05 566 000	Steinfurt, Kreis	2,511499	82.104 €	3,076133	18.694 €	1.079.941 €
05 570 000	Warendorf, Kreis	1,551924	50.734 €	1,896829	11.527 €	666.504 €
05 711 000	Bielefeld, Stadt	1,863373	60.916 €	1,299566	7.898 €	681.120 €
05 754 000	Gütersloh, Kreis	2,042468	66.771 €	2,227377	13.536 €	853.243 €
05 758 000	Herford, Kreis	1,398275	45.711 €	1,527816	9.285 €	588.609 €
05 762 000	Höxter, Kreis	0,781016	25.532 €	1,049375	6.377 €	363.633 €
05 766 000	Lippe, Kreis	1,931151	63.132 €	2,369510	14.400 €	868.314 €
05 770 000	Minden-Lübbecke, Kreis	1,736240	56.760 €	1,895046	11.517 €	708.855 €
05 774 000	Paderborn, Kreis	1,726009	56.425 €	1,799468	10.936 €	712.062 €
05 911 000	Bochum, Stadt	2,027611	66.285 €	1,404126	8.533 €	780.970 €
05 913 000	Dortmund, Stadt	3,274005	107.031 €	2,632934	16.001 €	1.221.495 €
05 914 000	Hagen, Stadt	1,052816	34.418 €	0,877005	5.330 €	387.940 €
05 915 000	Hamm, Stadt	0,999956	32.690 €	0,734460	4.463 €	338.236 €
05 916 000	Herne, Stadt	0,873777	28.565 €	0,698875	4.247 €	316.195 €
05 954 000	Ennepe-Ruhr-Kreis	1,797213	58.753 €	1,950857	11.856 €	752.571 €
05 958 000	Hochsauerlandkreis	1,442794	47.167 €	1,741394	10.583 €	643.141 €
05 962 000	Märkischer Kreis	2,269469	74.192 €	2,619358	15.918 €	968.788 €
05 966 000	Olpe, Kreis	0,742667	24.279 €	0,837992	5.093 €	307.805 €
05 970 000	Siegen-Wittgenstein, Kreis	1,530534	50.035 €	1,818734	11.053 €	680.632 €
05 974 000	Soest, Kreis	1,686499	55.134 €	1,959291	11.907 €	725.206 €
05 978 000	Unna, Kreis	2,192870	71.687 €	2,414557	14.674 €	902.787 €
05 000 000	NRW insgesamt	100,000000	3.269.116 €	100,000000	607.719 €	40.379.735 €

**Endrechnung****Anlage 2**  
Seite 4 von 5

Verteilung der Finanzzuweisung gemäß der Verordnung über den finanziellen Ausgleich  
nach § 8 Zensusgesetz 2022 - Ausführungsgesetz NRW

		1. Vorbereitung		Summe aus den Positionen 1-6	7. Sachausgaben für Büroarbeitsplätze	
		Gesamtkosten:	2.357.151 €		Gesamtkosten:	3.486.926 €
		Schlüssel	Betrag		Schlüssel	Betrag
AGS	Erhebungsstelle	14	15	16	17	18
05 111 000	Düsseldorf, Stadt	3,353538	79.048 €	1.433.198 €	3,353538	116.935 €
05 112 000	Duisburg, Stadt	2,409914	56.805 €	1.029.922 €	2,409914	84.032 €
05 113 000	Essen, Stadt	2,992473	70.537 €	1.278.890 €	2,992473	104.345 €
05 114 000	Krefeld, Stadt	1,201414	28.319 €	513.447 €	1,201414	41.892 €
05 116 000	Mönchengladbach, Stadt	1,343423	31.667 €	574.137 €	1,343423	46.844 €
05 117 000	Mülheim an der Ruhr, Stadt	0,914698	21.561 €	390.914 €	0,914698	31.895 €
05 119 000	Oberhausen, Stadt	1,005869	23.710 €	429.877 €	1,005869	35.074 €
05 120 000	Remscheid, Stadt	0,618665	14.583 €	264.398 €	0,618665	21.572 €
05 122 000	Solingen, Stadt	0,774506	18.256 €	331.000 €	0,774506	27.006 €
05 124 000	Wuppertal, Stadt	1,756235	41.397 €	750.560 €	1,756235	61.239 €
05 154 000	Kleve, Kreis	1,936656	45.650 €	827.666 €	1,936656	67.530 €
05 158 000	Mettmann, Kreis	2,940998	69.324 €	1.256.891 €	2,940998	102.550 €
05 162 000	Rhein-Kreis Neuss	2,457614	57.930 €	1.050.308 €	2,457614	85.695 €
05 166 000	Viersen, Kreis	1,644582	38.765 €	702.843 €	1,644582	57.345 €
05 170 000	Wesel, Kreis	2,536134	59.781 €	1.083.865 €	2,536134	88.433 €
05 314 000	Bonn, Stadt	1,830233	43.141 €	782.184 €	1,830233	63.819 €
05 315 000	Köln, Stadt	5,980385	140.967 €	2.555.830 €	5,980385	208.532 €
05 316 000	Leverkusen, Stadt	0,829587	19.555 €	354.540 €	0,829587	28.927 €
05 334 000	Aachen, Städteregion	3,220172	75.904 €	1.376.201 €	3,220172	112.285 €
05 358 000	Düren, Kreis	1,657547	39.071 €	708.384 €	1,657547	57.797 €
05 362 000	Rhein-Erft-Kreis	2,720851	64.135 €	1.162.807 €	2,720851	94.874 €
05 366 000	Euskirchen, Kreis	1,160491	27.355 €	495.958 €	1,160491	40.465 €
05 370 000	Heinsberg, Kreis	1,460742	34.432 €	624.275 €	1,460742	50.935 €
05 374 000	Oberbergischer Kreis	1,644952	38.774 €	703.001 €	1,644952	57.358 €
05 378 000	Rheinisch-Bergischer Kreis	1,642481	38.716 €	701.945 €	1,642481	57.272 €
05 382 000	Rhein-Sieg-Kreis	3,466994	81.722 €	1.481.685 €	3,466994	120.892 €
05 512 000	Bottrop, Stadt	0,568200	13.393 €	242.831 €	0,568200	19.813 €
05 513 000	Gelsenkirchen, Stadt	1,272186	29.987 €	543.693 €	1,272186	44.360 €
05 515 000	Münster, Stadt	1,838232	43.330 €	785.603 €	1,838232	64.098 €
05 554 000	Borken, Kreis	2,118588	49.938 €	905.419 €	2,118588	73.874 €
05 558 000	Coesfeld, Kreis	1,314133	30.976 €	561.620 €	1,314133	45.823 €
05 562 000	Recklinghausen, Kreis	3,359416	79.187 €	1.435.710 €	3,359416	117.140 €
05 566 000	Steinfurt, Kreis	2,674464	63.041 €	1.142.982 €	2,674464	93.257 €
05 570 000	Warendorf, Kreis	1,650589	38.907 €	705.410 €	1,650589	57.555 €
05 711 000	Bielefeld, Stadt	1,686787	39.760 €	720.880 €	1,686787	58.817 €
05 754 000	Gütersloh, Kreis	2,113047	49.808 €	903.050 €	2,113047	73.680 €
05 758 000	Herford, Kreis	1,457683	34.360 €	622.968 €	1,457683	50.828 €
05 762 000	Höxter, Kreis	0,900534	21.227 €	384.860 €	0,900534	31.401 €
05 766 000	Lippe, Kreis	2,150371	50.688 €	919.002 €	2,150371	74.982 €
05 770 000	Minden-Lübbecke, Kreis	1,755472	41.379 €	750.234 €	1,755472	61.212 €
05 774 000	Paderborn, Kreis	1,763414	41.566 €	753.628 €	1,763414	61.489 €
05 911 000	Bochum, Stadt	1,934065	45.589 €	826.559 €	1,934065	67.439 €
05 913 000	Dortmund, Stadt	3,025019	71.304 €	1.292.799 €	3,025019	105.480 €
05 914 000	Hagen, Stadt	0,960729	22.646 €	410.586 €	0,960729	33.500 €
05 915 000	Hamm, Stadt	0,837638	19.744 €	357.980 €	0,837638	29.208 €
05 916 000	Herne, Stadt	0,783054	18.458 €	334.653 €	0,783054	27.305 €
05 954 000	Ennepe-Ruhr-Kreis	1,863735	43.931 €	796.502 €	1,863735	64.987 €
05 958 000	Hochsauerlandkreis	1,592733	37.543 €	680.684 €	1,592733	55.537 €
05 962 000	Märkischer Kreis	2,399193	56.553 €	1.025.340 €	2,399193	83.658 €
05 966 000	Olpe, Kreis	0,762276	17.968 €	325.773 €	0,762276	26.580 €
05 970 000	Siegen-Wittgenstein, Kreis	1,685578	39.732 €	720.364 €	1,685578	58.775 €
05 974 000	Soest, Kreis	1,795966	42.334 €	767.540 €	1,795966	62.624 €
05 978 000	Unna, Kreis	2,235742	52.700 €	955.487 €	2,235742	77.959 €
<b>05 000 000</b>	<b>NRW insgesamt</b>	<b>100,000000</b>	<b>2.357.151 €</b>	<b>42.736.886 €</b>	<b>100,000000</b>	<b>3.486.926 €</b>

**Endrechnung****Anlage 2**  
Seite 5 von 5

Verteilung der Finanzzuweisung gemäß der Verordnung über den finanziellen Ausgleich  
nach § 8 Zensusgesetz 2022 - Ausführungsgesetz NRW

		8. Sachausgaben für Corona-Schutzmaßnahmen		9. Verschiebungsbedingte Zusatzaufwände		Finanzzuweisung an die Erhebungsstellen insgesamt Zensus 2022
		Gesamtkosten:	704.000 €	Gesamtkosten:	188.276 €	
AGS	Erhebungsstelle	Schlüssel	Betrag	Schlüssel	Betrag	
		19	20	21	22	23
05 111 000	Düsseldorf, Stadt	3.353538	23.609 €	18.412373	34.666 €	1.608.408 €
05 112 000	Duisburg, Stadt	2.409914	16.966 €		- €	1.130.920 €
05 113 000	Essen, Stadt	2.992473	21.067 €		- €	1.404.302 €
05 114 000	Krefeld, Stadt	1.201414	8.458 €		- €	563.797 €
05 116 000	Mönchengladbach, Stadt	1.343423	9.458 €	36.031770	67.839 €	698.278 €
05 117 000	Mülheim an der Ruhr, Stadt	0.914698	6.439 €		- €	429.248 €
05 119 000	Oberhausen, Stadt	1.005869	7.081 €		- €	472.033 €
05 120 000	Remscheid, Stadt	0.618665	4.355 €		- €	290.326 €
05 122 000	Solingen, Stadt	0.774506	5.453 €	14.460922	27.226 €	390.685 €
05 124 000	Wuppertal, Stadt	1.756235	12.364 €		- €	824.163 €
05 154 000	Kleve, Kreis	1.936656	13.634 €		- €	908.830 €
05 158 000	Mettmann, Kreis	2.940998	20.705 €		- €	1.380.146 €
05 162 000	Rhein-Kreis Neuss	2.457614	17.302 €		- €	1.153.304 €
05 166 000	Viersen, Kreis	1.644582	11.578 €		- €	771.766 €
05 170 000	Wesel, Kreis	2.536134	17.854 €		- €	1.190.152 €
05 314 000	Bonn, Stadt	1.830233	12.885 €		- €	858.888 €
05 315 000	Köln, Stadt	5.980385	42.102 €		- €	2.806.464 €
05 316 000	Leverkusen, Stadt	0.829587	5.840 €	13.084531	24.635 €	413.942 €
05 334 000	Aachen, Städteregion	3.220172	22.670 €		- €	1.511.156 €
05 358 000	Düren, Kreis	1.657547	11.669 €		- €	777.851 €
05 362 000	Rhein-Erft-Kreis	2.720851	19.155 €		- €	1.276.836 €
05 366 000	Euskirchen, Kreis	1.160491	8.170 €		- €	544.593 €
05 370 000	Heinsberg, Kreis	1.460742	10.284 €		- €	685.494 €
05 374 000	Oberbergischer Kreis	1.644952	11.580 €		- €	771.940 €
05 378 000	Rheinisch-Bergischer Kreis	1.642481	11.563 €		- €	770.781 €
05 382 000	Rhein-Sieg-Kreis	3.466994	24.408 €		- €	1.626.985 €
05 512 000	Bottrop, Stadt	0.568200	4.000 €		- €	266.644 €
05 513 000	Gelsenkirchen, Stadt	1.272186	8.956 €		- €	597.009 €
05 515 000	Münster, Stadt	1.838232	12.941 €		- €	862.642 €
05 554 000	Borken, Kreis	2.118588	14.915 €		- €	994.207 €
05 558 000	Coesfeld, Kreis	1.314133	9.251 €		- €	616.694 €
05 562 000	Recklinghausen, Kreis	3.359416	23.650 €		- €	1.576.500 €
05 566 000	Steinfurt, Kreis	2.674464	18.828 €	4.276707	8.052 €	1.263.119 €
05 570 000	Warendorf, Kreis	1.650589	11.620 €		- €	774.586 €
05 711 000	Bielefeld, Stadt	1.686787	11.875 €		- €	791.572 €
05 754 000	Gütersloh, Kreis	2.113047	14.876 €		- €	991.607 €
05 758 000	Herford, Kreis	1.457683	10.262 €		- €	684.059 €
05 762 000	Höxter, Kreis	0.900534	6.340 €		- €	422.601 €
05 766 000	Lippe, Kreis	2.150371	15.139 €		- €	1.009.122 €
05 770 000	Minden-Lübbecke, Kreis	1.755472	12.359 €		- €	823.805 €
05 774 000	Paderborn, Kreis	1.763414	12.414 €		- €	827.532 €
05 911 000	Bochum, Stadt	1.934065	13.616 €		- €	907.614 €
05 913 000	Dortmund, Stadt	3.025019	21.296 €	9.221133	17.361 €	1.436.937 €
05 914 000	Hagen, Stadt	0.960729	6.764 €		- €	450.849 €
05 915 000	Hamm, Stadt	0.837638	5.897 €		- €	393.085 €
05 916 000	Herne, Stadt	0.783054	5.513 €	4.512564	8.496 €	375.966 €
05 954 000	Ennepe-Ruhr-Kreis	1.863735	13.121 €		- €	874.610 €
05 958 000	Hochsauerlandkreis	1.592733	11.213 €		- €	747.435 €
05 962 000	Märkischer Kreis	2.399193	16.890 €		- €	1.125.889 €
05 966 000	Olpe, Kreis	0.762276	5.366 €		- €	357.719 €
05 970 000	Siegen-Wittgenstein, Kreis	1.685578	11.866 €		- €	791.005 €
05 974 000	Soest, Kreis	1.795966	12.644 €		- €	842.807 €
05 978 000	Unna, Kreis	2.235742	15.740 €		- €	1.049.185 €
<b>05 000 000</b>	<b>NRW insgesamt</b>	<b>100,000000</b>	<b>704.000 €</b>	<b>100,000000</b>	<b>188.276 €</b>	<b>47.116.088 €</b>

**Endrechnung**
**Anlage 3**  
Seite 1 von 1

Restzahlung je Erhebungsstelle nach Verrechnung der Abschlagszahlung

		<b>Finanzzuweisung nach Endrechnung</b>	<b>Abschlagszahlung</b>	<b>Restzahlung</b>
<b>AGS</b>	<b>Erhebungsstelle</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>
05 111 000	Düsseldorf, Stadt	1.608.408 €	876.646 €	731.762 €
05 112 000	Duisburg, Stadt	1.130.920 €	661.471 €	469.449 €
05 113 000	Essen, Stadt	1.404.302 €	789.834 €	614.468 €
05 114 000	Krefeld, Stadt	563.797 €	309.471 €	254.326 €
05 116 000	Mönchengladbach, Stadt	698.278 €	396.278 €	302.000 €
05 117 000	Mülheim an der Ruhr, Stadt	429.248 €	241.378 €	187.870 €
05 119 000	Oberhausen, Stadt	472.033 €	302.815 €	169.218 €
05 120 000	Remscheid, Stadt	290.326 €	170.407 €	119.919 €
05 122 000	Solingen, Stadt	390.685 €	232.803 €	157.882 €
05 124 000	Wuppertal, Stadt	824.163 €	476.335 €	347.828 €
05 154 000	Kleve, Kreis	908.830 €	555.722 €	353.108 €
05 158 000	Mettmann, Kreis	1.380.146 €	807.418 €	572.728 €
05 162 000	Rhein-Kreis Neuss	1.153.304 €	657.632 €	495.672 €
05 166 000	Viersen, Kreis	771.766 €	479.160 €	292.606 €
05 170 000	Wesel, Kreis	1.190.152 €	736.645 €	453.507 €
05 314 000	Bonn, Stadt	858.888 €	487.957 €	370.931 €
05 315 000	Köln, Stadt	2.806.464 €	1.495.593 €	1.310.871 €
05 316 000	Leverkusen, Stadt	413.942 €	229.227 €	184.715 €
05 334 000	Aachen, Städteregion	1.511.156 €	870.753 €	640.403 €
05 358 000	Düren, Kreis	777.851 €	479.981 €	297.870 €
05 362 000	Rhein-Erft-Kreis	1.276.836 €	735.400 €	541.436 €
05 366 000	Euskirchen, Kreis	544.593 €	348.356 €	196.237 €
05 370 000	Heinsberg, Kreis	685.494 €	427.199 €	258.295 €
05 374 000	Oberbergischer Kreis	771.940 €	502.744 €	269.196 €
05 378 000	Rheinisch-Bergischer Kreis	770.781 €	455.014 €	315.767 €
05 382 000	Rhein-Sieg-Kreis	1.626.985 €	1.002.065 €	624.920 €
05 512 000	Bottrop, Stadt	266.644 €	165.050 €	101.594 €
05 513 000	Gelsenkirchen, Stadt	597.009 €	366.644 €	230.365 €
05 515 000	Münster, Stadt	862.642 €	633.424 €	229.218 €
05 554 000	Borken, Kreis	994.207 €	630.056 €	364.151 €
05 558 000	Coesfeld, Kreis	616.694 €	402.143 €	214.551 €
05 562 000	Recklinghausen, Kreis	1.576.500 €	927.749 €	648.751 €
05 566 000	Steinfurt, Kreis	1.263.119 €	790.137 €	472.982 €
05 570 000	Warendorf, Kreis	774.586 €	488.957 €	285.629 €
05 711 000	Bielefeld, Stadt	791.572 €	461.316 €	330.256 €
05 754 000	Gütersloh, Kreis	991.607 €	657.990 €	333.617 €
05 758 000	Herford, Kreis	684.059 €	411.896 €	272.163 €
05 762 000	Höxter, Kreis	422.601 €	295.151 €	127.450 €
05 766 000	Lippe, Kreis	1.009.122 €	634.685 €	374.437 €
05 770 000	Minden-Lübbecke, Kreis	823.805 €	511.294 €	312.511 €
05 774 000	Paderborn, Kreis	827.532 €	497.971 €	329.561 €
05 911 000	Bochum, Stadt	907.614 €	514.952 €	392.662 €
05 913 000	Dortmund, Stadt	1.436.937 €	796.906 €	640.031 €
05 914 000	Hagen, Stadt	450.849 €	261.649 €	189.200 €
05 915 000	Hamm, Stadt	393.085 €	241.836 €	151.249 €
05 916 000	Herne, Stadt	375.966 €	221.932 €	154.034 €
05 954 000	Ennepe-Ruhr-Kreis	874.610 €	533.928 €	340.682 €
05 958 000	Hochsauerlandkreis	747.435 €	484.287 €	263.148 €
05 962 000	Märkischer Kreis	1.125.889 €	706.732 €	419.157 €
05 966 000	Olpe, Kreis	357.719 €	240.958 €	116.761 €
05 970 000	Siegen-Wittgenstein, Kreis	791.005 €	494.431 €	296.574 €
05 974 000	Soest, Kreis	842.807 €	542.001 €	300.806 €
05 978 000	Unna, Kreis	1.049.185 €	627.274 €	421.911 €
<b>05 000 000</b>	<b>NRW insgesamt</b>	<b>47.116.088 €</b>	<b>28.269.653 €</b>	<b>18.846.435 €</b>

**301**

**Verordnung über den Zeitpunkt der Einführung  
der elektronischen Aktenführung  
in gerichtlichen und staatsanwaltschaftlichen  
Straf- und Bußgeldverfahren  
im Land Nordrhein-Westfalen  
(eAkten-Einführungszeitpunktverordnung  
Straf- und Bußgeldverfahren –  
eAktEVO StrafOWi)**

Vom 3. Juli 2023

Auf Grund des § 32 Absatz 1 Satz 2 und 3 der Strafprozeßordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. April 1987 (BGBl. I S. 1074, 1319), der durch Artikel 1 Nummer 2 des Gesetzes vom 5. Juli 2017 (BGBl. I S. 2208) eingefügt worden ist, sowie auf Grund des § 110a Absatz 2 Satz 1 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Februar 1987 (BGBl. I S. 602), der durch Artikel 8 Nummer 13 des Gesetzes vom 5. Juli 2017 (BGBl. I S. 2208) neu gefasst worden ist, jeweils in Verbindung mit § 1 der Verordnung über die Ermächtigung des Ministeriums der Justiz zum Erlass von Rechtsverordnungen zur elektronischen Aktenführung in Ordnungswidrigkeitsverfahren, Strafverfahren und Strafvollzugsverfahren vom 10. März 2020 (GV. NRW. S. 182), verordnet das Ministerium der Justiz:

**§ 1**  
**Anwendungsbereich**

(1) Bei den in der Anlage bezeichneten Gerichten und Staatsanwaltschaften werden die Akten in den durch Verwaltungsvorschrift bekannt zu machenden Verfahren elektronisch geführt. Die Bekanntmachung erfolgt durch Allgemeine Verfügung im Justizministerialblatt für das Land Nordrhein-Westfalen. Akten, die ab dem in der Allgemeinen Verfügung angegebenen Datum neu angelegt werden, werden im Ganzen elektronisch geführt. Akten, die zum angegebenen Datum bereits in Papierform angelegt sind, werden im Ganzen in Papierform geführt.

(2) Bei Abgabe eines Verfahrens mit elektronisch geführter Akte in eine Abteilung, welche die Akten in Papierform führt, muss die elektronische Akte ausgedruckt und in Papierform fortgeführt werden. Satz 1 gilt entsprechend bei Verbindung eines Verfahrens mit elektronisch geführter Akte mit einem Verfahren, dessen Akte in Papierform geführt wird, unabhängig davon, welches Verfahren führend ist.

(3) Sofern die Rechtsmittel- oder die Beschwerdeinstanz die Akten elektronisch führt, werden die in der Vorinstanz oder bei der Staatsanwaltschaft in Papierform angelegten Akten elektronisch weitergeführt. Nach Rücksendung der Akten erfolgt die Aktenführung in der Vorinstanz oder bei der Staatsanwaltschaft unverändert nach Maßgabe des Absatzes 1. Sind aufgrund einer gesetzlichen Vorschrift zwei Dokumente untrennbar miteinander zu verbinden, hat die Verbindung in Papierform zu erfolgen, wenn nicht beide Dokumente Teil der elektronischen Akte sind.

**§ 2**  
**Führung elektronischer Akten**

Für die Führung der Akten gelten die eAkten-Verordnung Bußgeldverfahren Gerichte und Staatsanwaltschaften vom 19. August 2020 (GV. NRW. S. 760) sowie die eAkten-Verordnung Strafverfahren vom 19. August 2020 (GV. NRW. S. 761) in der jeweils geltenden Fassung.

**§ 3**  
**Inkrafttreten, Außerkrafttreten**

Diese Verordnung tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft. Gleichzeitig tritt die eAkten-Einführungszeitpunktverordnung Straf- und Bußgeldverfahren vom 19. Januar 2021 (GV. NRW. S. 130), die zuletzt durch Ver-

ordnung vom 8. Mai 2023 (GV. NRW. S. 257) geändert worden ist, außer Kraft.

Düsseldorf, den 3. Juli 2023

Für den Minister der Justiz  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
die Ministerin für Kinder, Jugend, Familie,  
Gleichstellung, Flucht und Integration  
des Landes Nordrhein-Westfalen

Josefine Pau1

**Anlage**

<b>Gericht/Staatsanwaltschaft</b>
Staatsanwaltschaft Aachen
Staatsanwaltschaft Arnsberg
Staatsanwaltschaft Bonn
Staatsanwaltschaft Dortmund
Staatsanwaltschaft Duisburg
Staatsanwaltschaft Düsseldorf
Staatsanwaltschaft Essen
Staatsanwaltschaft Hagen
Staatsanwaltschaft Kleve
Staatsanwaltschaft Köln
Staatsanwaltschaft Mönchengladbach
Staatsanwaltschaft Paderborn
Staatsanwaltschaft Siegen
Staatsanwaltschaft Wuppertal
Generalstaatsanwaltschaft Düsseldorf
Generalstaatsanwaltschaft Hamm
Generalstaatsanwaltschaft Köln
Amtsgericht Aachen
Amtsgericht Arnsberg
Amtsgericht Bad Berleburg
Amtsgericht Bergisch Gladbach
Amtsgericht Bonn
Amtsgericht Brilon
Amtsgericht Brühl
Amtsgericht Dinslaken
Amtsgericht Dorsten
Amtsgericht Duisburg
Amtsgericht Duisburg-Hamborn
Amtsgericht Duisburg-Ruhrort
Amtsgericht Düren
Amtsgericht Düsseldorf
Amtsgericht Eschweiler
Amtsgericht Essen
Amtsgericht Erkelenz
Amtsgericht Euskirchen
Amtsgericht Gelsenkirchen
Amtsgericht Gladbeck
Amtsgericht Grevenbroich
Amtsgericht Gummersbach
Amtsgericht Hamm
Amtsgericht Höxter
Amtsgericht Iserlohn
Amtsgericht Lennestadt
Amtsgericht Leverkusen
Amtsgericht Lippstadt
Amtsgericht Lüdenscheid
Amtsgericht Menden
Amtsgericht Meschede

Amtsgericht Mettmann
Amtsgericht Moers
Amtsgericht Monschau
Amtsgericht Mönchengladbach-Rheydt
Amtsgericht Mülheim an der Ruhr
Amtsgericht Neuss
Amtsgericht Oberhausen
Amtsgericht Olpe
Amtsgericht Remscheid
Amtsgericht Rheinberg
Amtsgericht Siegburg
Amtsgericht Siegen
Amtsgericht Soest
Amtsgericht Solingen
Amtsgericht Velbert
Amtsgericht Waldbröl
Amtsgericht Warburg
Amtsgericht Warstein
Amtsgericht Wesel
Amtsgericht Wipperfürth
Amtsgericht Wuppertal
Landgericht Aachen
Landgericht Bonn
Landgericht Duisburg
Landgericht Düsseldorf
Landgericht Mönchengladbach
Landgericht Wuppertal
Oberlandesgericht Düsseldorf
Oberlandesgericht Köln

301

**Verordnung über die Konzentration der  
Verhandlung und Entscheidung von  
Verbandsklageverfahren**

Vom 18. Oktober 2023

Auf Grund des § 3 Absatz 3 des Verbraucherrechte durchsetzungsgesetzes vom 8. Oktober 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 272) in Verbindung mit § 1 Absatz 2 Satz 1 des Justizgesetzes Nordrhein-Westfalen vom 26. Januar 2010 (GV. NRW. S. 30), der zuletzt durch Gesetz vom 23. Februar 2022 (GV. NRW. S. 254) geändert worden ist, verordnet das Ministerium der Justiz:

**§ 1**

Die Verhandlung und Entscheidung von Verbandsklageverfahren im Sinne des § 1 Absatz 1 Nummer 1 und 2 des Verbraucherrechte durchsetzungsgesetzes vom 8. Oktober 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 272) wird für die Bezirke aller Oberlandesgerichte des Landes Nordrhein-Westfalen dem Oberlandesgericht Hamm zugewiesen.

**§ 2**

Diese Verordnung tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Verordnung über die Konzentration der Verhandlung und Entscheidung von Musterfeststellungsverfahren vom 16. Oktober 2018 (GV. NRW. S. 579) außer Kraft.

Düsseldorf, den 18. Oktober 2023

Der Minister der Justiz  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
Dr. Benjamin Limbach

– GV. NRW. 2023 S. 1165

**Artikel 2**

Diese Verordnung tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft.

Düsseldorf, den 26. Oktober 2023

Der Minister der Justiz  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
Dr. Benjamin Limbach

– GV. NRW. 2023 S. 1165

**Genehmigung der 44. Änderung  
des Regionalen Flächennutzungsplans  
der Planungsgemeinschaft Städteregion Ruhr für  
die Stadtgebiete der Städte Bochum, Essen,  
Gelsenkirchen, Herne, Mülheim an der Ruhr und  
Oberhausen, im Gebiet der Stadt Mülheim**

Vom 30. Oktober 2023

Die Räte der Städte Bochum, Essen, Gelsenkirchen, Herne, Mülheim an der Ruhr und Oberhausen haben in ihren Sitzungen vom 05. bis 28. September 2023 die 44. Änderung des Regionalen Flächennutzungsplans für die Planungsgemeinschaft der Städteregion Ruhr im Gebiet der Stadt Mülheim, Wissollstraße beschlossen. Diese Änderung hat mir die Planungsgemeinschaft Städteregion Ruhr mit Schreiben vom 29. September 2023 – Aktenzeichen: 61-2-1 – gemäß § 41 Absatz 2 Landesplanungsgesetzes NRW vom 3. Mai 2005 (GV. NRW. S. 430), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 8. Juli 2021 (GV. NRW. S. 904), zur Genehmigung vorgelegt.

Diese Änderung des Regionalen Flächennutzungsplans habe ich mit Erlass vom 25. Oktober 2023 – Aktenzeichen: 51.12.03.07-000001-2023-0007905 – gemäß § 41 Absatz 2 Landesplanungsgesetz NRW im Einvernehmen mit den fachlich zuständigen Landesministerien genehmigt.

Die Bekanntmachung im Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Nordrhein-Westfalen erfolgt nach § 14 Satz 1 Landesplanungsgesetz NRW. Gemäß § 14 Satz 3 Landesplanungsgesetz NRW wird die Änderung beim Regionalverband Ruhr (Regionalplanungsbehörde) zur Einsicht für jedermann niedergelegt.

Alle Planunterlagen können darüber hinaus nach Wirksamkeit der Änderung auf der Internetseite der Städteregion Ruhr 2030 [www.staedteregion-ruhr-2030.de/cms/regionaler\\_flaechennutzungsplan.html](http://www.staedteregion-ruhr-2030.de/cms/regionaler_flaechennutzungsplan.html) eingesehen werden und sind auch über das zentrale Internetportal des Landes <https://www.bauleitplanung.nrw.de/?lang=de> zugänglich.

Die Änderung des Regionalen Flächennutzungsplans wird mit der Bekanntmachung der Genehmigung wirksam. Dabei sind die Ziele gemäß §§ 4 und 5 Raumordnungsgesetz vom 22. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2986), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. März 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 88) geändert worden ist, zu beachten.

Ich weise darauf hin, dass gemäß § 11 Absatz 5 Satz 1 des Raumordnungsgesetzes (ROG) eine nach § 11 Abs. 1 Nr. 1 und 2 ROG beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, nach § 11 Abs. 3 ROG beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, eine nach § 11 Abs. 4 ROG beachtliche Verletzung der Vorschriften über die Umweltprüfung sowie die Entwicklung des Regionalen Flächennutzungsplans aus dem

301

**Verordnung zur Aufhebung der Verordnung  
über die gerichtliche Entscheidung in  
Rechtsstreitigkeiten nach §§ 1 und 2 des  
Unterlassungsklagengesetzes – UKlAG**

Vom 26. Oktober 2023

Auf Grund des

§ 13a Absatz 1 Satz 1 und 2 des Gerichtsverfassungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. Mai 1975 (BGBl. I S. 1077), der durch Artikel 3 Nummer 1 des Gesetzes vom 12. Dezember 2019 (BGBl. I S. 2633) neu gefasst worden ist, in Verbindung mit § 1 Absatz 2 Satz 1 des Justizgesetzes Nordrhein-Westfalen vom 26. Januar 2010 (GV. NRW. S. 30), der zuletzt durch Artikel 1 Nummer 15 Buchstabe a des Gesetzes vom 23. Februar 2022 (GV. NRW. S. 254) geändert worden ist, verordnet das Ministerium der Justiz:

**Artikel 1**

Die Verordnung über die gerichtliche Entscheidung in Rechtsstreitigkeiten nach §§ 1 und 2 des Unterlassungsklagengesetzes vom 2. September 2002 (GV. NRW. S. 446), die zuletzt durch Artikel 12 der Verordnung vom 24. September 2014 (GV. NRW. S. 647) geändert worden ist, wird aufgehoben.

Landesentwicklungsplan, dessen Unwirksamkeit sich wegen Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften herausstellt (gemäß § 15 des Landesplanungsgesetzes Nordrhein-Westfalen), unbeachtlich wird, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Änderung des Regionalen Flächennutzungsplans gegenüber dem Regionalverband Ruhr (Regionalplanungsbehörde) unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden ist.

Gegen die 44. Änderung des Regionalen Flächennutzungsplans kann Klage vor dem Oberverwaltungsgericht für das Land Nordrhein-Westfalen erhoben werden. Die Klage ist innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung zu erheben.

Düsseldorf, den 30. Oktober 2023

Die Ministerin  
für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie  
des Landes Nordrhein-Westfalen

Im Auftrag  
Dr. Alexandra Rennz

– GV. NRW. 2023 S. 1165

**Einzelpreis dieser Nummer 4,65 Euro**  
zuzügl. Porto- und Versandkosten

Bestellungen, Anfragen usw. sind an den A. Bagel Verlag zu richten. Anschrift und Telefonnummer wie folgt für

**Abonnementsbestellungen:** Grafenberger Allee 82, Fax (0211) 96 82/2 29, Tel. (0211) 96 82/2 38 (8.00 – 12.30 Uhr), 40237 Düsseldorf

Bezugspreis halbjährlich 45,00 Euro (Kalenderhalbjahr). Jahresbezug 84,70 Euro (ab Kalenderjahr 2024), zahlbar im Voraus. Abbestellungen für Kalenderhalbjahresbezug müssen bis zum 30.04. bzw. 31.10., für Kalenderjahresbezug bis zum 31.10. eines jeden Jahres beim A. Bagel Verlag vorliegen. Reklamationen über nicht erfolgte Lieferungen aus dem Abonnement werden nur innerhalb einer Frist von vier Wochen nach Erscheinen anerkannt.

**In den Bezugs- und Einzelpreisen ist keine Umsatzsteuer i. S. d. § 14 UStG enthalten.**

**Einzelbestellungen:** Grafenberger Allee 82, Fax (0211) 96 82/2 29, Tel. (0211) 96 82/2 41, 40237 Düsseldorf

Von Vorabeinsendungen des Rechnungsbetrages – in welcher Form auch immer – bitten wir abzusehen. Die Lieferungen erfolgen nur auf Grund schriftlicher Bestellung gegen Rechnung. Es wird dringend empfohlen, Nachbestellungen des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen möglichst innerhalb eines Vierteljahres nach Erscheinen der jeweiligen Nummer beim A. Bagel Verlag vorzunehmen, um späteren Lieferschwierigkeiten vorzubeugen. Wenn nicht innerhalb von vier Wochen eine Lieferung erfolgt, gilt die Nummer als vergriffen. Eine besondere Benachrichtigung ergeht nicht.

Herausgeber: Im Namen der Landesregierung, das Ministerium des Innern NRW, Friedrichstr. 62–80, 40217 Düsseldorf.

Herstellung und Vertrieb im Namen und für Rechnung des Herausgebers: A. Bagel Verlag, Grafenberger Allee 82, 40237 Düsseldorf

Druck: TSB Tiefdruck Schwann-Bagel, Düsseldorf und Mönchengladbach

ISSN 0177-5359